**Von klein an zum Textverarbeitungsprofi**

In unserer digital vernetzten Welt werden die Kompetenzen „Präsentationsfähigkeit“ und „ Sicherer Umgang mit Textverarbeitungs- und Präsentationsprogrammen“ immer wichtiger. Für uns als Schule bedeutet das, dass wir unsere Schülerinnen und Schüler schon möglichst früh in diesen Kompetenzen schulen. Ab Klasse 7 müssen die Schülerinnen und Schüler eine „GFS – gleichwertige Feststellung von Schülerleistungen“ erbringen. Ein wesentlicher Bestandteil der GFS ist auch die Recherche im Internet, die Quellenarbeit, das Ordnen und Bündeln von Informationen, das Erstellen eines schriftlichen Handouts und das Präsentieren des Themas vor der Klasse. Sehr wichtig ist uns dabei, dass die Erarbeitung möglichst selbstständig erbracht wird. Auch die Wahl des Niveaus treffen die Jugendlichen selbst, selbstverständlich in enger Absprache mit den Lehrkräften. Auch wenn der Schulweg nach Klasse 10 weitergeht, sind die oben genannten Kompetenzen sehr wichtig. Denn unsere Schülerinnen und Schüler auf dem E-Niveau brauchen dieses Wissen, um optimal in die gymnasiale Oberstufe einsteigen zu können. Die Schülerinnen und Schüler der WBS werden ab der ersten Klasse darauf vorbereitet. Schon von klein an lernen sie zu präsentieren und auch Quellenangaben richtig zu formulieren. Unterstützt werden unsere Schülerinnen und Schüler dabei selbstverständlich von den Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern und allen Fachkolleginnen und Fachkollegen. Uns ist es wichtig, dass diese Schulung fächerübergreifend und altersgemäß abläuft. Ab der fünften Klasse bieten wir einen Computerkurs an, in diesem sind vor allem das Zehnfingerschreiben, der sichere Umgang mit den Textverarbeitungsprogrammen und die Arbeit mit dem Internet thematisch verankert. Der Computerkurs wird momentan geleitet von den Kolleginnen Studienrätin Michaela Rebholz und Annika Maucher. Durch die grundlegende Vorbereitung sind unsere Schülerinnen und Schüler bestens gerüstet für die digitale Welt- auch nach der Schule.